

Erfolgreicher Auftakt der Fricktaler Werkgespräche

Das 1. Fricktaler Werkgespräch fand am 13. Juni 2023 im Forschungszentrum der Syngenta in Stein statt. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher aus Politik, Wirtschaft und der Öffentlichkeit nahmen am Anlass teil. Das Thema «Digitalisierung als Schlüssel zur umfassenden Nachhaltigkeit?» vermochte zu begeistern.

Wer wollte, konnte zum Start der öffentlichen Veranstaltung an einer geführten Werkbesichtigung teilnehmen und sich so einen «Blick hinter die Kulissen» der Syngenta ergattern.

Anschliessend begrüsst Roman Mazzotta, Länderpräsident Syngenta Schweiz, die Anwesenden. Er präsentierte nebst sehr eindrücklichen Kennzahlen auch das Bestreben der Syngenta Gruppe, eine wachsende Erdbevölkerung nachhaltig zu ernähren.

Die Fricktaler Werkgespräche werden von Fricktal Regio gemeinsam mit Unternehmen aus der Region durchgeführt. Das Patronat trägt die Regionalgruppe Fricktal der Aargauischen Industrie- und Handelskammer. Wie Françoise Moser vom Vorstand Fricktal Regio erläuterte, erhält die Öffentlichkeit an den Werkgesprächen Einblick in die Fricktaler Unternehmenswelt. Nebst dem Blick hinter die Kulissen der Fricktaler Unternehmen, bietet der Anlass eine Plattform für den Meinungs austausch zwischen Politik, Wirtschaft und Bevölkerung.

Die Paneldiskussion unter der Leitung des bekannten und versierten Moderators Reto Brennwald zog das Publikum schnell in seinen Bann. **Prof. Dr. Bernard Lehmann**, Präsident des wissenschaftlichen Beirates des UNO Ernährungskomitees (CFS) und Präsident des FiBL Stiftungsrates, **Dr. Elisabeth Fischer**, Leiterin Nachhaltigkeitsstrategie und Transformation, Syngenta sowie **Olaf Deininger**, Chefredakteur Agrar-Medien, Deutscher Fachverlag GmbH debattierten angeregt zum Thema «Digitalisierung als Schlüssel zur umfassenden Nachhaltigkeit?».

Nach der inspirierenden Diskussion und dem intensiven Austausch über die Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung im Bereich der Nachhaltigkeit liessen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, den Abend bei einem Apéro ausklingen. In entspannter Atmosphäre bot sich die Möglichkeit, Gespräche fortzusetzen, neue Kontakte zu knüpfen und bestehende Netzwerke zu pflegen.

«Fricktal Regio bedankt sich bei Syngenta für die Gastfreundschaft und die Unterstützung bei der Durchführung der Auftaktveranstaltung. Das positive Feedback der Teilnehmenden ermutigt uns, zukünftig weitere Fricktaler Werkgespräche zu organisieren», so Judith Arpagaus, Leiterin Geschäftsstelle, Fricktal Regio.

Fricktal Regio lanciert gemeinsam mit Unternehmen aus der Region die öffentlichen «Fricktaler Werkgespräche». Das Patronat trägt die Regionalgruppe Fricktal der Aargauischen Industrie- und Handelskammer. An den Fricktaler Werkgesprächen erhält die Öffentlichkeit Einblick in die Fricktaler Unternehmenswelt. Bei einem moderierten Panelgespräch wird jeweils ein aktuelles, für das betreffende Unternehmen relevantes Thema aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet und es besteht die Möglichkeit zur Begegnung mit Vertreterinnen und Vertretern der Nordwestschweizer Wirtschaft und Politik. Interessierte Unternehmen sind eingeladen, sich als Gastgeber zu melden. Das Angebot richtet sich insbesondere auch an KMU. Die Unternehmen werden bei der Planung und Organisation unterstützt.